



Europäische
Akademie
Otzenhausen

Europa entsteht durch Begegnung.

Pressemitteilung

Ohne Russland geht es doch auch, oder?

Befinden sich die Beziehungen zwischen Deutschland/EU und Russland in ihrer tiefsten Krise seit Ende des Kalten Krieges? Müssen wir uns nach einem knappen Vierteljahrhundert der gegenseitigen Partnerschaft und Stabilität in Europa eingestehen, dass wir uns einer Illusion hingegeben haben, als wir annahmen, dieser Prozess würde immer weiter gefestigt werden und auf Dauer Bestand haben? Steht uns eine Zeit der Krisen bevor - im Inneren, sowohl in der EU als auch in Russland, aber auch in den Beziehungen zueinander? Wird eine „gemeinsame Zukunft“ eher negativ als positiv betrachtet?

Ein Blick auf die Lage in und um Europa stimmt pessimistisch: Die Wirtschaft befindet sich in Teilen der EU noch immer in einer tiefen Krise, und auch Russland befindet sich in einer schweren Rezession. Wirtschafts- und Handelsbeziehungen zwischen Deutschland/EU und Russland haben unter den politischen Entwicklungen der vergangenen zwei Jahre erheblich gelitten: Die nach überwiegender Meinung völkerrechtswidrige Annexion der Krim durch Russland und der unerklärte Krieg im Osten der Ukraine haben das Verhältnis der beiden Partner zueinander erkalten lassen. Aus Kooperation in vielen Feldern wurde Konfrontation - statt Partnerschaft liest man in den Medien über gegenseitige Sanktionen und Drohungen.

Mit einer Podiumsdiskussion im St. Johanner Rathaus wollen wir uns am 28.07.2016 ab 18.00 Uhr mit der Frage befassen, ob Bundesrepublik und EU auf Russland als Partner in wirtschaftlichen, politischen und zivilgesellschaftlichen Fragen verzichten können - oder ob wir dringend wieder eine Annäherung zwischen allen Beteiligten brauchen.

Freuen Sie sich auf eine spannende, von der Journalistin Julia Indenbaum moderierte Podiumsdiskussion mit

- Elke Ferner, MdB
 - Dr. phil. Sabine Fischer, Stiftung Wissenschaft und Politik / Deutsches Institut für Internationale Politik und Sicherheit, Berlin
 - Kerstin Holm, Frankfurter Allgemeine Zeitung
 - Daria Klishevich, Deutsch Russischer Austausch e.V., St. Petersburg
 - Stefan Melle, Deutsch Russischer Austausch e.V., Berlin
-
- Die Grußworte spricht Othmar Karas, Mitglied des Europäischen Parlaments und dort Vorsitzender der Delegation im Ausschuss für parlamentarische Kooperation EU-Russland in einer Video-Grußbotschaft.

Es wird übrigens eine Simultanverdolmetschung in die englische Sprache angeboten.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Über eine Terminankündigung bzw. einen Artikel über die Veranstaltung würden wir uns freuen.

Nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf.

Kontakt:

Astrid Domann

Europäische Akademie Otzenhausen

domann@eao-otzenhausen.de